

Amtsblatt Chemnitz

Stadtrat S.2 & 3

Die Stadträte haben den Ausbau der Reinhardtstraße, neue Tarife für Taxis und weiteres beschlossen.

Gleichstellung S.4

Nach acht Monaten im Amt hat die Gleichstellungsbeauftragte dem Stadtrat ihre Arbeit vorgestellt.

Kunst im Klinikum S.5

Graffiti-Künstler haben die Wände der Neugeborenen-Intensivstation mit Tiermotiven neu gestaltet.

Ferienangebote S.6

In der Osterferienwoche bieten die Chemnitzer Museen und Kultureinrichtungen viele Veranstaltungen.

Brunnen sprudeln wieder

Neben der Schloßteichfontäne gehen in den kommenden Wochen alle städtischen Brunnen wieder in Betrieb und auch an den sechs Trinkbrunnen können sich Durstige ab sofort erfrischen.

Die inetz GmbH betreut die Trinkbrunnen während der gesamten Saison. Neben den drei zentral gelegenen Trinkbrunnen am Rathaus, auf dem Wall und in der Rathausstraße stehen am Pavillon im Küchwaldpark, im Konkordiapark sowie auf dem Brühl-Boulevard je ein Trinkbrunnen zur Verfügung.

Die 19 weiteren städtischen Zier- und Kunstbrunnenanlagen werden bis zum 26. Mai in folgender Reihenfolge in Betrieb genommen:

- Marktbrunnen (ab 30. März)
- Klapperbrunnen (ab 30. März)
- Fontäne Rosenhof
- Brunnenbecken Ginkgo (Rosenhof)
- Wasserspiel Jakobikirchplatz (ab 2. April)
- Bärenbrunnen (ab 2. April)
- Brunnenanlage Am Roten Turm (Stadthallenpark, ab 17. April)
- Zipperbrunnen (Schloßteichinsel, ab 21. April)
- Park der Jugend (Schloßbergpark)
- Leuchtbrunnen (Schloßteich, ab 7. Mai)
- Hochzeitsbrunnen am Gebäude der IHK (Straße der Nationen)
- Brunnen Völkerfreundschaft (Straße der Nationen)



Die Schloßteichfontäne eröffnete in dieser Woche die Chemnitzer Brunnensaison.

Foto: Walter A. Müller-Wähner

- Schirmbrunnen (Straße der Nationen)
- Kinderbrunnen (Straße der Nationen)
- Brunnenanlage Brühl-Boulevard
- Azzano-Brunnen (Straße Am Rathaus)
- Brunnen »Haarwäsche« im Albertipark (Sonnenberg)
- Wasserbecken Sachsenhalle (Dr.-Salvador-Allende-Straße)
- Kugelbrunnen Röhrsdorf

Für das Haushaltsjahr 2026 sind 205.000 Euro für den Betrieb der Brunnen eingeplant.

Zur Unterhaltung und Bewirtschaftung der folgenden Brunnen kommt noch

Sponsoring von Sach- und Geldleistungen durch Unternehmen und Vereine:

- Sprudelstein Grüna – Sponsor: Heimatverein Grüna
- Saxonia Brunnen – Sponsor: Firma Kellnberger

17 der genannten Brunnen werden auf Basis eines Dienstleistungsvertrages durch das Unternehmen RAC Service GmbH betreut. Die Unterhaltung des Marktbrunnens und des Klapperbrunnens erfolgt durch die Brunnenmeisterei M. & S. Schreier GmbH aus Thüringen. Der Sprudelstein in Grüna wird vom

ansässigen Heimatverein unterhalten, auch der Kugelbrunnen Röhrsdorf wird von der Ortschaft betreut.

Für sechs Brunnen ist der Brunnenbetrieb leider in diesem Jahr nicht möglich. Dabei handelt es sich um den Brunnen am Falkeplatz, die Brunnenbecken am Seeberplatz, der große Brunnen am ehemaligen Kulturpalast Rabenstein und der »Rosenbrunnen« an der Pelzmühle sowie zwei Brunnenbecken an der Brückenstraße.

Der Brunnen Dresdner Straße/Hainstraße wurde nach mehrjährigem Stillstand im Jahr 2025 abgebrochen und die Fläche bepflanzt. ■

Gesang und Klang beim Musikcafé Da Capo

Der Kraftwerk e. V. und die Musikschule laden am 2. April um 15 Uhr wieder zum Musikcafé Da Capo ein. Zu Gast sind diesmal Kerstin Randall und Emi Suzuki, die über ihren musikalischen Werdegang berichten. Der Nachmittag wird sowohl von den Schülerinnen und Schülern aus dem Fach »Klassischer Gesang« als auch durch das Klavierspiel von Emi Suzuki künstlerisch gestaltet. ■

Rollenspieltag in der Stadtbibliothek

Einen Einblick in die Welt der »Pen-and-Paper-Rollenspiele« können Interessierte am Freitag, dem 27. März, von 15 bis 19 Uhr in der Gaming-Arena der Stadtbibliothek Chemnitz erhalten. Hier stehen kostenfreies Spielmaterial inklusive Einführung in die Spielwelt zur Verfügung. Die Veranstaltung richtet sich an Kinder ab 10 Jahren und ist kostenfrei zugänglich. ■

Tag der Instrumente in der Musikschule

Die Fachbereiche der Städtischen Musikschule stellen sich am 28. März von 10 bis 13 Uhr vor. Kleine und große Musikinteressierte sind dazu eingeladen, sich über die verschiedenen Musikinstrumente zu informieren und diese selbst auszuprobieren. Die Lehrkräfte stehen für Fragen gern zur Verfügung. Ergänzt wird die Veranstaltung durch drei Mini-Konzerte im Konzertsaal. ■

Frühjahrsputz im Tierpark

Chemnitzerinnen und Chemnitzer können am 28. März von 9 bis 12 Uhr beim Frühjahrsputz im Tierpark mithelfen. Gemeinsam sollen Wege und Grünflächen auf Vordermann gebracht werden. Ob Laub harken oder einfach mit anpacken, wo Hilfe gebraucht wird – jede helfende Hand zählt. Arbeitsmaterialien werden gestellt, eigene Arbeitshandschuhe dürfen gern mitgebracht werden. ■

Das hat der Stadtrat beschlossen

Die Mitglieder des Stadtrates haben sich in ihrer Sitzung am 18. März unter anderem auf eine neue Fraktionsfinanzierung geeinigt und für den Ausbau der Reinhardtstraße sowie die Sanierung der Sportanlagen einer Grundschule gestimmt.

Neue Finanzierung der Fraktionen

Der Chemnitzer Stadtrat hat eine neue Satzung zur Finanzierung der Fraktionen beschlossen und zugleich die konkrete Höhe der Fraktionsmittel für das Haushaltsjahr 2026 festgelegt. Damit werden klare, transparente und rechtssichere Rahmenbedingungen für die Arbeit der Fraktionen im Stadtrat geschaffen.

Die Fraktionen übernehmen eine zentrale Rolle in der politischen Arbeit des Stadtrates. Sie bündeln die Positionen der gewählten Stadträtinnen und -räte, bereiten Entscheidungen vor und wirken an der politischen Meinungsbildung mit. Damit sie diese Aufgaben erfüllen können, stellt die Stadt Chemnitz finanzielle Mittel sowie bestimmte Sach- und Dienstleistungen bereit, beispielsweise Räume für die Fraktionsarbeit oder technische Ausstattung.

Mit der neuen Satzung wird verbindlich geregelt, wie diese Mittel bereitgestellt, verwendet und nachgewiesen werden. Gleichzeitig wird die Finanzierungssystematik neu geordnet. Künftig setzt sich die Fraktionsfinanzierung aus einem festen Sockelbetrag pro Fraktion in Höhe von 65.000 Euro sowie 6.000 Euro pro Fraktionsmitglied zusammen. Der Sockelbetrag stellt sicher, dass jede Fraktion unabhängig von ihrer Größe über eine finanzielle und technische Grundausstattung verfügt. Der zusätzliche Pro-Kopf-Betrag berücksichtigt darüber hinaus die jeweilige Größe der Fraktion.

Die Beträge für die Fraktionsfinanzierung sollen künftig jährlich angepasst werden. Maßstab ist dabei die Entwicklung der Personalkosten der Stadt Chemnitz in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Kommunen (TVöD). Die Anpassung erfolgt jeweils im Zusammenhang mit der Beschlussfassung über den Haushalt. Aus der Festsetzung der Fraktionsmittel ergeben sich im Jahr 2026 zusätzliche Aufwendungen in Höhe von rund 153.931 Euro. Diese werden im Haushaltsjahr 2026 überplanmäßig bereitgestellt.

Hintergrund der Neuregelung ist die bisherige Finanzierungssystematik, bei der sich der Sockelbetrag verringerte, wenn sich die Zahl der Fraktionen erhöhte. Dies konnte insbesondere kleinere Fraktionen benachteiligen. Mit der neuen Regelung wird eine gleichmäßige und nachvollziehbare Verteilung der Mittel gewährleistet. Die Satzung



Die Heinrich-Heine-Grundschule verfügt über Sportanlagen, die jetzt saniert werden.

Foto: Schulamt Stadt Chemnitz

enthält zudem präzisere Vorgaben zur Verwendung der Fraktionsmittel. Diese dürfen ausschließlich für Aufgaben eingesetzt werden, die unmittelbar mit der Arbeit im Stadtrat zusammenhängen. Eine Verwendung für Parteiarbeit, Wahlwerbung oder private Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Die Satzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2026 in Kraft.

Sanierung von Sportanlagen

Der Stadtrat hat die Sanierung der Sportanlagen an der Heinrich-Heine-Grundschule beschlossen. Die Arbeiten sollen im Juli beginnen und voraussichtlich bis Juni 2027 abgeschlossen sein. Die Maßnahme unterteilt sich in die grundlegende Sanierung der Bestands-sportflächen westlich der Schule und den Neubau eines Kleinspielfeldes östlich der Turnhalle.

Teilbereich 1:

Im westlichen Bereich der Schule soll die bestehende Sportanlage vollständig erneuert werden. Vorgesehen ist eine vierbahnige Umlaufbahn mit Kunststoffbelag sowie eine geradlinige 75-Meter-Sprintstrecke. Im Innenbereich der Anlage werden eine Weitsprunganlage mit zwei Anlaufbahnen, ein Multifunktions-sportfeld sowie ein Wurfbereich für Ballwurfdisziplinen errichtet. Darüber hinaus sind zusätzliche Bewegungs- und Aufenthaltsangebote geplant: eine Slackline, ein Bodentrampolin, eine Tischtennisplatte sowie Sitzgelegenheiten. Zwei Gerätehäuser sollen künftig Platz für Sport- und Hortutensilien bieten. Ergänzt wird die Anlage durch gepflanzte Bäume, die insbesondere in den Sommermonaten Schatten spenden und damit die Aufenthaltsqualität erhöhen sollen.

Teilbereich 2:

Als zweiter Teil der Maßnahme ist östlich der Sporthalle die Errichtung eines Multifunktions-Kleinspielfeldes vorgesehen. Dieses soll auf der Fläche des bisherigen Ballsportplatzes entstehen und eine Größe von etwa 40 mal 20 Metern haben. Das Spielfeld wird mit Ballfangzaun ausgestattet und kann für verschiedene Sportarten genutzt werden. Geplant sind unter anderem Basketballkörbe sowie Vorrichtungen für Volleyball. Damit soll es möglich sein, mehrere Klassen gleichzeitig zu unterrichten und Ganztagsbetreuung anzubieten.

Ziel der Baumaßnahme ist es, zeitgemäße Bewegungs-, Spiel- und Sportflächen anzubieten und so gute Voraussetzungen für Unterricht und insbesondere Ganztagsangebote zu schaffen. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf insgesamt etwa 1,7 Millionen Euro, von denen anteilig 1,19 Millionen Euro Fördermittel des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) nach der Richtlinie Ganztagesinvestitionen zur Verfügung gestellt werden.

Taxitarife steigen ab Mai 2026

Die Taxitarife im Pflichtfahrgebiet Chemnitz werden zum 1. Mai erhöht. Die Beförderungsentgelte werden in zwei Stufen angepasst. Der Grundtarif wird zunächst von derzeit 4 Euro auf 4,50 Euro erhöht. Ab Januar 2027 soll er auf 5,20 Euro steigen. Auch die Kilometerpreise werden entsprechend angepasst. Zudem steigen die Entgelte für Wartezeiten leicht an. Der Zuschlag für Großraumtaxis (ab 5 Fahrgästen) wird von aktuell 6 Euro auf 7 Euro und ab Januar 2027 auf 7,50 Euro erhöht. Die

Anpassung zum 1. Mai führt zu einem durchschnittlichen Anstieg der Fahrtkosten um etwa 15 bis 16 Prozent. Die zweite Anpassung zum 1. Januar 2027 fällt mit rund sieben Prozent moderater aus und orientiert sich an der erwarteten weiteren Kostenentwicklung. Grundlage ist eine Änderung der Taxitarifverordnung, die zum 1. Mai in Kraft treten soll. Die Änderung der Taxitarifverordnung im Pflichtfahrgebiet Chemnitz erfolgt auf Antrag der Taxigenossenschaft Chemnitz eG (im Namen aller Mitglieder). Vor dem Beschluss des Stadtrates wurden verschiedene Institutionen und Verbände angehört, unter anderem die Industrie- und Handelskammer, Verkehrsunternehmen, Fachgewerkschaften sowie zuständige Behörden, die überwiegend zustimmende Stellungnahmen abgaben.

Hintergrund ist insbesondere die Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns. Dieser stieg zum 1. Januar auf 13,90 Euro und steigt erneut zum 1. Januar 2027 auf 14,60 Euro. Zusätzlich haben sich in den vergangenen Jahren die allgemeinen Kosten durch Inflation und steigende Betriebsausgaben erhöht. Neben den angepassten Fahrpreisen wurden weitere Änderungen beschlossen, die den Service für Fahrgäste verbessern und das Taxigewerbe modernisieren: Künftig wird in jedem Taxi auf Wunsch der Fahrgäste eine bargeldlose Zahlung mit Kredit- oder Debitkarte möglich sein. Taxiunternehmen akzeptieren dafür mindestens drei im Geschäftsverkehr übliche Kreditkarten. Damit wird sichergestellt, dass Fahrgäste unabhängig vom jeweiligen Taxiunternehmen eine einheitliche und verlässliche Zahlungsmöglichkeit vorfinden. Außerdem müssen Festpreisfahrten künftig zu Beginn der Fahrt im Taxameter erfasst werden – entweder manuell

oder automatisiert per Datenfunk. Die neue Regelung sorgt für mehr Transparenz und reduziert Eingabefehler.

Satzung zu Stellplätzen

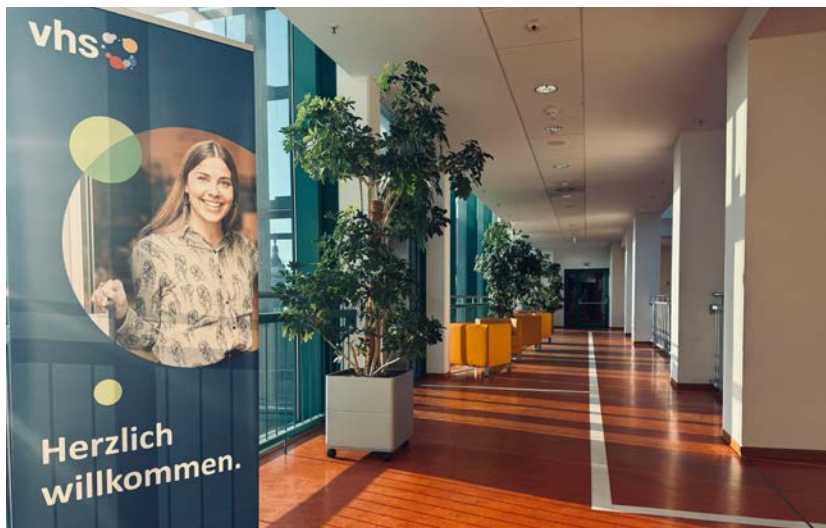
Der Stadtrat hat außerdem eine neue Satzung beschlossen, die die Anzahl an notwendigen Stellplätzen für Fahrzeuge und Fahrräder sowie deren Gestaltung regelt. Darin ist unter anderem festgelegt, bei welcher Art von Gebäuden, die Verkehr erzeugen, wie viele Stellplätze zur Verfügung gestellt werden müssen. Zu diesen Gebäuden zählen zum Beispiel Wohnhäuser, Bürogebäude, Verkaufs-, Versammlungs- oder Sportstätten, Schulen und Kitas, Krankenhäuser und gewerbliche Anlagen. Stellplätze können unter freiem Himmel, in Carports, Garagen oder Tiefgaragen geschaffen werden.

Die neue Satzung ist eine Fortschreibung aus dem Jahr 2000, um vor allem den aktuellen Mobilitätsanforderungen Rechnung zu tragen. Neu ist unter anderem der Teil, der auf die Gestaltung der Stellplätze abzielt. Ziel ist es, Flächenpotentiale besser zu nutzen, um durch mehr Grün das Wohn-, Arbeits- und Lebensumfeld sowie die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Zugleich dient eine begrenzte Oberflächenversiegelung dazu, die Wärmebelastung im Stadtgebiet zu senken (Hitzevorsorge).

Neben der Anzahl der notwendigen Stellplätze und der Gestaltung durch bestimmte Baumarten regelt die Satzung auch die zumutbaren Entfernungen und die Höhe der Ablösesummen, die anstelle der Herstellung notwendiger Stellplätze und Garagen zu zahlen sind. Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.

Neue Entgelte für vhs

Der Stadtrat hat eine neue Entgeltordnung für die Volkshochschule Chemnitz beschlossen. Diese legt unter anderem die Höhe der Kursentgelte sowie mögliche Ermäßigungen fest. Mit Beginn des Wintersemesters 2026 steigt der



Für die vhs Chemnitz hat der Stadtrat über neue Entgelte entschieden. Foto: Yvonne Friedrich

Preis pro Unterrichtseinheit von durchschnittlich 4,10 Euro auf 4,30 Euro. Ermäßigungen bleiben weiterhin möglich, unter anderem für Chemnitzpassinhaberinnen und -inhaber, Schülerinnen und Schüler oder Menschen mit Schwerbehinderung.

Neu ist eine Aktionswoche pro Semester, in der auf ausgewählte Kurse ein Nachlass von bis zu 25 Prozent gewährt werden kann. Damit sollen zusätzliche Teilnehmende gewonnen und mehr Menschen für Weiterbildung begeistert werden.

Die tatsächlichen Kosten je Unterrichtseinheit, die zur Berechnung der Kursentgelte herangezogen werden, haben sich von 8 auf 12,80 Euro erhöht. Hintergrund sind unter anderem deutlich gestiegene Betriebs- und Mietkosten sowie Veränderungen bei der Finanzierung einzelner Kursangebote. Die oben genannten Kursentgelte werden durch die finanzielle Unterstützung der Stadt Chemnitz und des Freistaates Sachsen möglich. Die neue Entgeltordnung tritt mit der Veröffentlichung des Wintersemesterprogramms in Kraft.

Darüber hinaus hat der Stadtrat eine Anpassung der Honorarordnung für Kursleiterinnen und -leiter beschlossen.

Die bisherige Honorarordnung stammt aus dem Jahr 2014 und bildet die Entwicklung von Löhnen und Preisen nicht mehr ausreichend ab. Künftig wird ein verbindliches Mindesthonorar festgelegt, das sich auch an der Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns und an steigenden Lebenshaltungskosten orientiert. Gleichzeitig wird das maximale Regelhonorar pro Unterrichtseinheit angehoben. Damit reagiert die Stadt Chemnitz auf den zunehmenden Wettbewerb um qualifizierte freiberufliche Lehrkräfte.

Ausbau der Reinhardtstraße

Auf den grundhaften Ausbau der Reinhardtstraße zwischen Lessingplatz und Palmstraße hat sich der Stadtrat ebenfalls geeinigt. Der rund 255 Meter lange Straßenabschnitt auf dem Sonnenberg soll umfassend erneuert und umgestaltet werden.

Die Bauarbeiten werden gemeinsam mit der inetz GmbH und dem Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz umgesetzt. Geplant sind umfangreiche Arbeiten am Mischwasserkanal sowie an Trinkwasser-, Fernwärme- und Stromleitungen. Da diese Leitungen im gesamten Stra-

ßenraum liegen, werden die Arbeiten mit dem Straßenbau koordiniert.

Die Reinhardtstraße dient vor allem der Erschließung der angrenzenden Wohnbebauung und der Nahversorgung im Quartier. Sie bleibt auch künftig eine Straße mit Tempo 30. Es gibt auf dieser Straße keinen Busverkehr, auch Radfahrende nutzen weiterhin die Fahrbahn. Vorgesehen ist eine Fahrbahnbreite von 5,60 Metern. Auf einer Straßenseite entsteht ein Parkstreifen mit Senkrechtparkplätzen. Dieser wird an Einmündungen durch Gehwegvorsprünge unterbrochen, damit Fußgängerinnen und Fußgänger die Straße sicherer überqueren können. Auf der gegenüberliegenden Seite wird ein Grünstreifen angelegt. Die Gehwege werden auf beiden Seiten neu gebaut und erhalten eine Breite von mindestens 2,90 Metern.

Vor der Lessing-Grundschule entsteht zusätzlich eine kleine Aufenthaltsfläche mit Baumpflanzungen. Insgesamt werden entlang der Straße 21 neue Bäume gepflanzt, gefällt werden müssen keine. Mit der Neugestaltung verringert sich die Zahl der Stellplätze. Künftig stehen 44 Parkplätze von vormals 60 zur Verfügung. Gleichzeitig sorgen aber neue Grünflächen und Bäume für eine deutliche Aufwertung des Straßenraums.

Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im April beginnen und rund 21 Monate dauern. Um die Einschränkungen für Anwohnende möglichst gering zu halten, ist die Umsetzung in drei Bauabschnitten geplant. Während der Bauzeit wird die Reinhardtstraße abschnittsweise gesperrt und der Verkehr umgeleitet. Für die Schulbushaltestelle an der Lessing-Grundschule wird während der Bauarbeiten eine Ersatzhaltestelle in der Palmstraße eingerichtet.

Die Gesamtkosten für Planung und Bau betragen rund 2,06 Millionen Euro. Ein Großteil der Finanzierung erfolgt über Fördermittel der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie aus der Städtebauförderung. Insgesamt werden etwa 90 Prozent der Kosten durch Fördermittel gedeckt. ■

Alle Beschlüsse des Chemnitzer Stadtrates am 18. März 2026

Satzung der Stadt Chemnitz zur Finanzierung der Fraktionen des Chemnitzer Stadtrates (Fraktionsfinanzierungssatzung)

Vorlage: B-046/2026

Einreicher: Oberbürgermeister

Festlegung eines Sockelbetrages und eines Pro-Kopf-Betrages gemäß Fraktionsfinanzierungssatzung (Beschluss B-046/2026) zur Finanzierung der Fraktionen ab dem Haushaltsjahr 2026

Vorlage: B-047/2026

Einreicher: Oberbürgermeister

Wahl einer Bediensteten zur Verhinderungsvertreterin im Falle einer Verhinderung des Ersatzvertreters der Stadt Chemnitz in der Verbandsversammlung des Rettungszweckverbandes Chemnitz-Erzgebirge

Vorlage: B-044/2026

Einreicher: Dezernat 1/Amt 20

Wahl einer Friedensrichterin/eines Friedensrichters für den Schiedsstellenbezirk V der Stadt Chemnitz

Vorlage: B-034/2026

Einreicher: Dezernat 3/Amt 32

Entgeltordnung der Volkshochschule Chemnitz

Vorlage: B-001/2026

Einreicher: Dezernat 5/Amt 41

Honorarordnung der Volkshochschule Chemnitz

Vorlage: B-002/2026

Einreicher: Dezernat 5/Amt 41

Satzungsbeschluss zur Satzung der Stadt Chemnitz über Stellplätze sowie Abstellplätze für Fahrräder (Stellplatzsatzung)

Vorlage: B-158/2025

Einreicher: Dezernat 6/Amt 61

10. Änderung der Verordnung über Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Pflichtfahrgebiet Chemnitz (Taxitarifverordnung)

Vorlage: B-019/2026

Einreicher: Dezernat 6/Amt 66

10. Änderung der Sondernutzungssatzung zur Erhöhung der Gebühren für Baustellen (Tarifstellen 3, 4, 6)

Vorlage: B-028/2026

Einreicher: Dezernat 6/Amt 66

1. Baubeschluss für Tiefbaumaßnahmen für 2026 zum grundhaften Ausbau der Reinhardtstraße zwischen Lessingplatz und Palmstraße

Vorlage: B-018/2026

Einreicher: Dezernat 6/Amt 66

1. Baubeschluss für Hochbaumaßnahmen 2026 – Heinrich-Heine-Grundschule Sanierung Sportaußenanlagen

Vorlage: B-026/2026 Einreicher: Dezernat 6/SE 17

Regenwasser-Tankstellen

Vorlage: BA-008/2026

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erneute Bewertung der Räumlichkeiten der ehemaligen Bürgerservicestelle Sachsen-Allee – Prüfung der weiteren Nutzung sowie der vertraglichen Möglichkeiten

Vorlage: BA-014/2026

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP, SPD-Fraktion

www.chemnitz.de/ratsinfo

Delegation reist nach Da Nang

Oberbürgermeister Sven Schulze reist gemeinsam mit Silvana Bergk, Leiterin des Geschäftsbereichs Wirtschaft der Stadt Chemnitz, sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft vom 28. März bis zum 1. April nach Da Nang in Vietnam.

Sie werden ein »Memorandum of Understanding« unterzeichnen, das den Rahmen für eine langfristige Zusammenarbeit zwischen Chemnitz und Da Nang bildet. Außerdem besuchen sie das neue Verbindungsbüro der Stadt Chemnitz in Da Nang. Es soll als Anlaufstelle für Unternehmen, Institutionen und Investoren dienen. Mit der Reise unterstreicht die Stadt Chemnitz ihre strategische Ausrichtung auf internationale Partnerschaften und den Ausbau ihrer Position als innovativer Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort. ■

Schadstoffmobil: Termine im April

An folgenden Tagen wird das Schadstoffmobil von 8 bis 13 Uhr an den folgenden Werstoffhöfen vor Ort sein:

- 4. April:** Straße Usti nad Labem 30
- 11. April:** Blankenburgstraße 62
- 18. April:** Jägerschlößchenstraße 15a
- 25. April:** Kalkstraße 47

Weitere Informationen gibt es unter www.asr-chemnitz.de. ■

Geschwindigkeit wird kontrolliert

An den folgenden Orten werden in den genannten Zeiträumen Geschwindigkeitsmessungen vorgenommen:

- **30. März bis 3. April:** Oberfrohnauer Straße, Altenhainer Dorfstraße, Neukirchner Straße, Hoffmannstraße, Adelsbergstraße, Kirchweg, Emilienstraße
- **6. bis 10. April:** Augustusbürger Straße, Oberfrohnauer Straße, Adalbert-Stifter-Weg/Huttenstraße, Leipziger Straße
- **13. bis 17. April:** Oberfrohnauer Straße, Markersdorfer Straße, Hoffmannstraße, Rudolf-Liebold-Straße, Dresdner Straße, Pelzmühlenstraße, Limbacher Straße
- **20. bis 24. April:** Oberfrohnauer Straße, Walter-Klippel-Straße, Limbacher Straße, Gottfried-Keller-Straße, Waldenburger Straße, Chemnitzer Straße, Emilienstraße
- **27. April bis 1. Mai:** Klaffenbacher Hauptstraße, Oberfrohnauer Straße, Obere Luisenschule, Altenhainer Dorfstraße, An der Dresdner Bahnlinie, Stelzendorfer Straße, Neukirchner Straße ■



Gesundheitsamt stellte Angebote vor

Mehr als 700 Menschen jeden Alters haben sich am vergangenen Samstag beim Tag des offenen Gesundheitsamtes angeschaut, welche Aufgaben das Amt für Gesundheit und Prävention der Stadt Chemnitz erfüllt.

Am spannendsten fanden die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher zum Beispiel die Teddyklinik, den Schwarzlichtkasten und die Station zum gesunden Frühstück und wer wollte, konnte sogar Zahnmasken basteln. Die jüngsten Gäste konnten bei der Kinderrallye an insgesamt zehn Stationen Verschiedenes entdecken. Für das volle Heft erhielten sie am Ende eine Urkunde und ein kleines Geschenk.

Beim Tag des offenen Gesundheitsamtes haben auch zusätzliche Ämter Ihre Arbeit vorgestellt, zum Beispiel die Babylotsen des Jugendamtes. ■

Foto: Kristin Schmidt

Gleichstellung in Chemnitz

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Chemnitz, Franziska Herold, hat den Mitgliedern des Stadtrats den Gleichstellungsaktionsplan 2026 sowie ihren Tätigkeitsbericht für das Jahr 2025 vorgestellt.

Mit dem Gleichstellungsaktionsplan liegt erstmals eine strategische Grundlage für die kommunale Gleichstellungsarbeit in Chemnitz vor. Der Plan orientiert sich an der Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene und definiert konkrete Maßnahmen in vier Handlungsfeldern:

- **Beteiligung:** Stärkung der Teilhabe von Frauen in Politik und Wirtschaft, unter anderem durch Mentoringprogramme, Role-Model-Kampagnen und Projekte zur politischen Bildung
- **Chancengleichheit:** Förderung gleicher Bildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten für Mädchen und Jungen sowie frühzeitige Unterstützung bei der Berufsorientierung

- **Gewaltprävention:** Ausbau von Sensibilisierung, Prävention und Schutzmaßnahmen bei häuslicher Gewalt sowie Verbesserung des Sicherheitsgefühls im öffentlichen Raum
- **Rollenwahrnehmung und -verständnis:** Abbau stereotyper Geschlechterrollen und Förderung vielfältiger Lebensentwürfe für Frauen und Männer

Ein besonderer Fokus liegt auf langfristigen wirksamen Maßnahmen, die strukturelle Verbesserungen schaffen und anhand konkreter Kennzahlen überprüft werden können.

Aufbauphase erfolgreich genutzt

Der Tätigkeitsbericht dokumentiert die ersten acht Monate im Amt von Franziska Herold. Diese Phase war geprägt vom Aufbau tragfähiger Strukturen, intensiver Netzwerkarbeit sowie einer klaren strategischen Ausrichtung der Gleichstellungsarbeit. Zentrale Ziele im Berichtszeitraum waren:

- Die strategische Verankerung der Gleichstellungsarbeit in der Stadtverwaltung
- Die Steigerung von Sichtbarkeit und gesellschaftlicher Sensibilisierung
- Die Stärkung von Netzwerken und Kooperationen
- Die Fokussierung auf Gewaltprävention und Schutzstrukturen

Neben der Erarbeitung des Aktionsplans initiierte sie zahlreiche Veranstaltungen, Gremienarbeiten und Kooperationen – darunter öffentliche Aktionen gegen häusliche Gewalt, Veranstaltungen zu Rollenbildern sowie Formate zur Stärkung von Frauen und zur Einbindung von Männern in Gleichstellungsfragen. Es zeigte sich, dass in kurzer Zeit ein belastbares Fundament für die zukünftige Gleichstellungsarbeit in Chemnitz geschaffen werden konnte. Die gesetzten Ziele sind realistisch, messbar und wirksam. ■

www.chemnitz.de/gleichstellung

Chemnitz beteiligt sich an der Earth Hour

Am kommenden Samstag, dem 28. März, beteiligt sich Chemnitz wieder an der diesjährigen WWF Earth Hour.

Traditionell werden von 20.30 bis 21.30 Uhr sowohl die Beleuchtung des Karl-Marx-Monumentes als auch des bunten Schornsteins des Versorgers eins – des höchsten Bauwerks in

Sachsen – für eine Stunde abgeschaltet. Rund um den Globus gehen an diesem Abend die Lichter aus. Während der WWF Earth Hour werden tausende Städte, Gemeinden und Unternehmen für eine Stunde das Licht ausschalten und so gemeinsam ein starkes Zeichen für den Schutz der Erde setzen. Die WWF Earth Hour ist die weltweit größte Aktion für mehr Klima- und Um-

weltschutz. Bereits zum 20. Mal beteiligen sich Millionen Menschen auf der ganzen Welt. Angesichts der aktuellen Klimaentwicklungen ist dies notwendiger denn je.

Wer ebenfalls mitmachen möchte, findet unter www.wwf.de/earth-hour neben Neuigkeiten rund um das Event auch Tipps für die eigene Earth Hour. ■ www.chemnitz.de/klimaschutz

Kunst für den guten Zweck

Ein Graffiti-Projekt verschönert die Wände der Neonatologie-Station des Klinikums Chemnitz.

In der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Standort Flemmingstraße 4 haben Graffiti-Künstler die Flurbereiche auf der Frühgeborenen-Intensivstation (Neonatologie) neu gestaltet.

Um diesen besonderen Ort für die kleinsten Patienten, ihre Eltern und das Klinikteam angenehmer zu gestalten, hat die Frühgeborenen-Intensivstation in den vergangenen Wochen eine visuelle Neugestaltung erhalten.

Durch das Sponsoring der Niners Chemnitz und des Lukas Stern e. V. wurde ein künstlerisches Graffiti-Projekt realisiert, das den Flurbereichen eine neue, warme Atmosphäre verleiht. Es entstanden Bilder von Tierkindern wie einem Rehkitz, einem Waschbären, einem Spatz und einem Igel in natürlicher Umgebung. Diese bunte Wandkunst schafft damit eine Umgebung, die in emotional be-



Die Spendentafel für die Neonatologie wurde im Beisein der Vorstandsvorsitzenden von Lukas Stern e. V., Christian Frank (links) und Daniela Lieberwirth (3. von links), der Neonatologie-Pflegebereichsleiterin Katrin Höpner (2. von links), den Niners Chemnitz-Spielern Luca Kellig (3. von rechts) und Kevin Yebo sowie dem Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Dr. med. habil. Axel Hübler (rechts), eingeweiht.

wegen Zeiten Ruhe und Kraft spendet. Das Projekt steigert die Aufenthaltsqualität spürbar und legt den Fokus auf das

Wohlbefinden neben der medizinischen Versorgung. www.klinikumchemnitz.de



Die Graffiti-Künstler der Firma »Pigmente« in Halle (Saale) sprühten farbenfrohe und kindgerechte Motive an die Wände für die Neonatologie. Fotos: Klinikum Chemnitz

Schulplanetarium wird wieder eröffnet

Am Samstag, dem 28. März, ab 17 Uhr wird in der Albert-Schweitzer-Oberschule Chemnitz in der Albert-Köhler-Straße 48 im Beisein des Leiters des Schulamts der Stadt Chemnitz, Jirka Meyer, das Schulplanetarium der Stadt Chemnitz wieder eröffnet. Damit geht das Planetarium als außerschulischer Lernort und Angebot für die Chemnitzer Schulen nach einigen Monaten Pause wieder in Betrieb.

Die Wiedereröffnung findet am bundesweiten Tag der Astronomie statt. Ab 17 Uhr können Interessierte zum einen den (Nacht-)Himmel (wetterabhängig) durch Teleskope vor dem Planetarium und in der Sternwarte bestaunen. Zum

anderen umfasst das Programm fünf Planetariumsshows für verschiedene Altersgruppen – von kindgerechten Weltraumreisen bis hin zu wissenschaftlichen Themen wie Planetenforschung und dunkler Materie.

Chemnitzer Kindergärten und Schulen können dann wieder Termine buchen, auch für das laufende Schulhalbjahr. Die Buchung ist unter der neu gestalteten Webseite www.planetarium-chemnitz.de möglich. Ziel ist es, das Planetarium mit gefestigtem Personal wie gewohnt in die Unterrichtsplanung zu integrieren. Bisher teilten sich die Stadt Chemnitz und der Freistaat Sachsen den Betrieb des Schulplanetariums. Die Stadt stellt das Gebäude und die Ausstattung, der

Freistaat das Lehrpersonal. In den vergangenen Jahren konnte der Lehrkräftebedarf wegen Fachkräftemangel kaum noch gedeckt werden, sodass Schulbesuche oft nicht möglich waren.

Der Stadtrat beauftragte im Mai 2025 die Verwaltung, konzeptionell den Erhalt des Chemnitzer Schulplanetariums und dessen Angebotes am aktuellen Standort trotz des Lehrkräftemangels sicherzustellen. Der Stadtrat stellte zudem für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 explizit Gelder zum Erhalt des Lehrbetriebes am Planetarium bereit. Geöffnet sein wird das Schulplanetarium nach wie vor regulär für Kindergärten und Schulen. Öffentliche Angebote sind lediglich in Ausnahmefällen geplant.

Veränderte Entsorgungstermine

Die Entsorgungstermine für Rest-, Bio- und Papierabfall sowie Leichtverpackungen verschieben sich aufgrund der Osterfeiertage wie folgt:

regulärer Tag	neuer Tag
30. März	28. März
31. März	30. März
1. April	31. März
2. April	1. April
3. April	2. April
6. April	7. April
7. April	8. April
8. April	9. April
9. April	10. April
10. April	11. April

Weitere Informationen gibt es unter www.asr-chemnitz.de.

Ausstellung zu Frauen in der DDR

Am 30. März wird um 18 Uhr die Ausstellung »Gemeinsam sind wir unerträglich. Die unabhängige Frauenbewegung in der DDR« im Foyer der Volkshochschule im Tietz eröffnet. Die Ausstellung widmet sich einer landesweiten Bewegung, die sich ab den 1980er Jahren aus informellen Frauengruppen in der DDR entwickelte. Diese kritisierten die angebliche Gleichberechtigung und forderten ab 1989 aktiv eine geschlechtergerechte Gesellschaft ein. Die Ausstellung erzählt die Geschichte aus der Sicht ihrer Akteurinnen in einer Diktatur und ist bis zum 24. April zu sehen. Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Evangelischen Forums Chemnitz und der Volkshochschule Chemnitz. **Anmeldung und weitere Informationen:** www.vhs-chemnitz.de/p/557-C-S2610010

Straßenbäume werden gepflanzt

Bis Mitte Mai werden überwiegend im südwestlichen Stadtgebiet von Chemnitz insgesamt mehr als 330 Straßenbäume unterschiedlicher Arten neu gepflanzt, aktuell kommen in der Neefestraße neue Bäume in die Erde. Dabei werden die Bäume an bereits bestehenden, aber leeren Baumstandorten nachgepflanzt. Ziel ist die Aufwertung von Straßenräumen und eine Verbesserung der Lebensqualität in der Stadt. Die Umsetzung übernehmen beauftragte Fachfirmen, die ebenfalls die Pflege für drei Jahre sichern. Während der Arbeiten kann es vorübergehend zu Verkehrseinschränkungen kommen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf circa eine Million Euro. Bei Interesse können die jungen Bäume innerhalb der städtischen Aktion »Mein Baum für Chemnitz« durch eine Spende unterstützt werden. www.chemnitz.de/baumspenden

Schöne Osterferien!

Veranstaltungstipps

Die Osterferien stehen vor der Tür! Für alle, die ihre freien Tage zu Hause verbringen, bieten die Einrichtungen in Chemnitz vielfältige Veranstaltungen an, die für abwechslungsreiche Ferienerlebnisse sorgen.

Botanischer Garten

Osterfest

2. April, von 10 bis 18 Uhr

Auf dem Gelände des Botanischen Gartens findet traditionell am Gründonnerstag das Osterfest mit Ponyreiten, Basteln, Puppentheater und einer Veilchenausstellung statt.

Stadtbibliothek

Hörspiel-Workshop

8. April, von 11 bis 14 Uhr
BibliotheksLabor

Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren erfahren, wie man ein kurzes Hörspiel selbst produziert und was dafür benötigt wird. Eine Anmeldung ist bis zum 6. April notwendig.

Let's play – Kids' Edition

9. April, von 15 bis 18 Uhr
GamingArea

Kinder ab 6 Jahren können neue kindgerechte Spiele auf den verschiedenen Konsolen spielen.

Wasserschloß Klaffenbach

Drei Haselnüsse für Kasper

5. April, von 11 und 15 Uhr

Bei dem Puppentheater vom Figurentheater »Cornelia Fritzsche« soll Prinzessin Annegret heiraten und Kasper möchte König werden. Tickets können unter www.c3-chemnitz.de/veranstaltungs-kalender erworben werden.

Eggtive – Ostereiersuche per GPS

5. und 6. April, von 11 bis 18 Uhr

Neben der Geocaching-Ostereiersuche erwartet die Gäste Hüpfspaß, ein Segway-Parcours mit Hindernissen, Riesen-Buchstaben für coole Foto-Aktionen und weitere verschiedene Kreativangebote. Bei einigen Angeboten ist eine vorherige Anmeldung erwünscht. Weitere Informationen sind unter www.wasserschloß-klaffenbach.de erhältlich.

Wildgatter & Tierpark

Traditionelle Ostereiersuche

5. April, ab 10 Uhr

Wildgatter Oberrabenstein

Am Ostersonntag dürfen wieder Besucherinnen und Besucher im Wildgatter auf Ostereiersuche gehen.

Kurzführung: Laichzeit im Frühjahr

6. April, von 10 bis 10.30 Uhr

Tierpark – Treffpunkt am Vivarium

Interessierte erhalten Einblicke in die Fortpflanzung und Entwicklung von



In Chemnitz kann man in den Osterferien nicht nur Ostereier suchen. Foto: Couleur/Pixabay

Amphibien. Eine Anmeldung ist bis zum 2. April, 15 Uhr, per E-Mail an tierpark@stadt-chemnitz.de erforderlich.

Spielerisch die Tierwelt entdecken

8. April, von 13 bis 16 Uhr – Offene Tierparkschule

9. April, von 13 bis 16 Uhr – Offene Wildgatterschule

Mit Memory, Quiz und Rätseln erfahren die Gäste Spannendes zu Lebensräumen und Nahrung der Tierwelt sowie zum Artenschutz.

Herstellung von Samenkugeln

11. April, von 13 bis 16 Uhr

Tierparkschule

Aus Erde, Ton und Samen entstehen kleine Kugeln, die blühende Lebensräume für Insekten schaffen können.

Theater Chemnitz

Das hässliche Entlein

5. und 11. April, jeweils um 16 Uhr

Spinnbau-Figurentheater

Das hässliche Entlein ist ein Kunstmärchen von Hans Christian Andersen. 1843 veröffentlicht, lädt es uns noch heute dazu ein, vermeintliche Idealvorstellungen und Normen anderer zu hinterfragen und füreinander einzustehen. Für Kinder ab 4 Jahren empfohlen.

An der Arche um Acht

6. April, um 16 Uhr

Spinnbau-Figurentheater

Drei Pinguine schmuggeln ihren überzähligen Freund heimlich auf Noahs Arche und sorgen während der Sintflut für chaotische, aber herzerwärmende Abenteuer. Für Kinder ab 6 Jahren empfohlen.

Villa Esche

Kinderführung durch die Villa Esche

4. April, um 11 Uhr

Bei der Kinderführung kann man neben dem Henry van de Velde Museum auch die großen Maschinen in Aktion, an Mitmach-Stationen lässt sich zudem Technik spielerisch erkunden. Empfohlen für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Eine Anmel-

dung ist unter www.industriemuseum-chemnitz.de erforderlich.

Stadthalle Chemnitz

Das verschwundene Osterei

7. April, von 14 und 16 Uhr

Bei der spannenden Entdeckungstour hinter die Kulissen der Stadthalle können die kleinen Gäste auf Ostereisuche gehen.

eins-Stadion an der Gellertstraße

Stadiontour

8. April, um 16 Uhr

Bei der Ferientour können Interessierte die Heimspielstätte des Chemnitzer FC hautnah erleben und hinter die Kulissen blicken.

Deutsches Spielemuseum

Das Spielemuseum Chemnitz hat am 2., 4., 5., 11. und 12. April jeweils von 13 bis 18 Uhr sowie vom 7. bis 10. April von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Am 10. April findet von 18 bis 1 Uhr eine Spielenacht statt. Der Eintritt kostet fünf Euro pro Person.

smac

»Ostern und Hasen«

6. April, um 14 Uhr

Bei der Familienführung zu christlichen Bräuchen in Sachsen werden Fragen geklärt, wie zum Beispiel, warum wir Ostern feiern und warum der Hase die Eier bringt und nicht das Huhn. Eine Anmeldung ist bis zum 2. April per E-Mail an buchung@smac-shop.de erforderlich.

Industriemuseum

Mit Robi auf Entdeckungstour

7. und 9. April, jeweils von 12 bis 13 Uhr

Robi Robot führt auf eine spannende Tour durch das Museum und zeigt die großen Maschinen in Aktion. An Mitmach-Stationen lässt sich zudem Technik spielerisch erkunden. Empfohlen für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Eine Anmel-

dung ist unter www.industriemuseum-chemnitz.de erforderlich.

Schloßbergmuseum

Museumsrallye

4. und 11. April, jeweils um 14 Uhr

Bei der Museumsrallye zum Thema »Mikwe – Taufe – Wudu. Wasser in den Weltreligionen« erfahren Teilnehmende spielerisch unter anderem, welche Rolle Wasser in Religionen wie dem Judentum, dem Christentum und dem Islam als Symbol für Reinigung, Leben und spirituelle Erneuerung spielt.

solaris

Space Quiz im Kosmonautenzentrum

3. bis 6. April, von 13 bis 17 Uhr

Im Kosmonautenzentrum "Sigmund Jähn" im Küchwald wartet am Osterwochenende täglich ein galaktisches Quiz zum Mond und zur Raumfahrt-Missionsserie Artemis. Geeignet für Kinder ab 6 Jahren.

Alle Angebote der solaris-Einrichtungen: www.solaris-fzu.de/aktuelles/ferienangebote.html

Parkeisenbahn

Osterhasenkinderfest

3. April, von 9 bis 18 Uhr

4. April, von 13 bis 18 Uhr

5. und 6. April, von 10 bis 18 Uhr

Der Osterhase ist persönlich im Küchwald unterwegs und verteilt, solange der Vorrat reicht, Schokohasen an die kleinen Fahrgäste. Der Gartenbahnbetrieb beginnt um 13 Uhr.

Schauplatz Eisenbahn

Schauplatz Ostern

3. bis 6. April

Am Osterwochenende lädt der Schauplatz Eisenbahn unter anderem zu Führerstandsbesichtigungen, Feldbahnfahrten, Fahrten an den Modellbahnanlagen und vielem mehr ein. Für Kinder gibt es Osterbastelangebote, Osterhasenfahrten und »Die Jagd nach dem goldenen Ei«, während der SchauplatzExpress zwischen Frankenberger Straße und Loksuppen verkehrt.

Schwimmbäder

Stadtbad

3. bis 6. April

Die 50-Meter-Halle kann von 9 bis 16 Uhr genutzt werden.

Bernsdorfer Bad

3. bis 6. April

Die 25-Meter-Halle und die Freizeithalle sind mit Spiel und Spaß auf dem Aquaparcours von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Schwimmhalle Gablenz

4. und 5. April

Hier kann von 10 bis 15 Uhr geschwommen werden. ■

Anmeldungen über:

www.chemnitz.de/osterferien

Öffentliche Bekanntmachung über Fundsachen

Nachstehende Gegenstände wurden im Fundbüro im **Dezember 2025** abgeliefert.

Die Verlierer werden gemäß §§ 980, 981 BGB hiermit aufgefordert, innerhalb von 6 Wochen ab Datum dieser Bekanntmachung ihre Rechte im Bürgerhaus »Am Wall« Fundbüro, Düsseldorfor Platz 1, (Eingang EG Webergasse), Telefon (0371) 115, geltend zu machen.

Öffnungszeiten: montags 8.30 Uhr bis 12 Uhr
 dienstags 8.30 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr
 donnerstags 8.30 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr

Chemnitz, den 26. März 2026

ANZAHL	GEGENSTÄNDE	ANZAHL	GEGENSTÄNDE
2 Beutel	mit Bekleidung	1	Hyaluronsäure
1 Beutel	mit Schlüsseln	1	Grill
1 Beutel	mit einem Kopfhörer	1	Anzugfliege
17	Brillen	1	Krawatte
2	Sonnenbrillen	1	Kompass
9	Fahrräder	1	Kinderroller
6	Geldbörsen	1	Ladekabel
19	Handschuhe	1	Luftpumpe
20	Handys	1	Taschenwärmer
6	Jacken	1	E-Zigarette
1	Trikot	6	Kuscheltiere
1	Pullover	1	Playmobilfigur
3	Hosen	1	Nordic Walking Stöcke
1	Shirt	1	Koffer
2	BH	2	Sportbeutel
1	Weste	3	Sporttaschen
1	Stirnband	7	Rucksäcke
37	Mützen	5	Handtaschen
1	Ohrschützer	3	Umhängetaschen
11	Schals	1	Tiertransporttasche
1	Taschenschirm	1	Reisetasche
2	Autoschlüssel	1	Tragetasche
26	Schlüssel	3	Lautsprecherboxen
1	Ring	11	In-Ear Kopfhörer
2	Federmappen	1	Säulenwaage
1	Trinkflasche	1	Fernseher
1	Flagge Deutschland	5	Powerbanks
2	Magnete	1	Digitalkamera
1	Handtuch	1	Case ohne Kopfhörer
1	Grußkarte	5	Armbanduhren
1	Dose	1	Smart Ring
1	Wärmflasche		



Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 26/01 »Nachwuchs-Skisprung-Zentrum Grüna«

Auf Grund des § 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch wird bekannt gemacht, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität in seiner Sitzung am 4. März 2026 Folgendes beschlossen hat:

1. Auf Teilen der Flurstücke 975 und 976 der Gemarkung Grüna soll im Bereich des Rabensteiner Waldes der Bebauungsplan Nr. 26/01 »Nachwuchs-Skisprung-Zentrum Grüna« aufgestellt werden.

2. Der Bebauungsplan wird als qualifizierter Bebauungsplan im Regelverfahren aufgestellt. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB soll im Rahmen einer zweiwöchigen Veröffentlichung im Internet erfolgen.

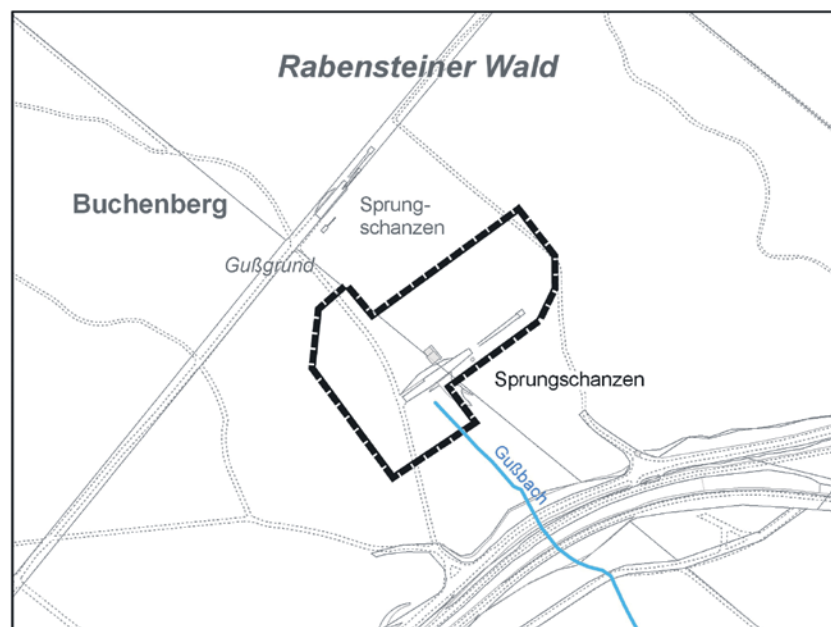
Der Termin der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wird zu einem späteren Zeitpunkt im Amtsblatt der Stadt Chemnitz bekannt gemacht.

Beabsichtigt ist die Festsetzung von Flächen für Sportanlagen nach § 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB.

Chemnitz, den 17. März 2026

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird durch die Planzeichnung bestimmt. Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 1,9 ha.

i. V. Nicolas Hamann
 Stadtplanungs- und Liegenschaftsamt



Bebauungsplan Nr. 26/01 „Nachwuchs-Skisprung-Zentrum Grüna“

Geltungsbereich des Bebauungsplans

Auto kostenlos parken und ÖPNV nutzen:
www.chemnitz.de/park-and-ride

Öffentliche Bekanntmachung

Veröffentlichung im Internet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 25/02 »ALDI-Markt Zwickauer Straße 403«

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität hat in seiner Sitzung am 4. März 2026 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 25/02 »ALDI-Markt Zwickauer Straße 403« mit Begründung gebilligt und zur Veröffentlichung im Internet bestimmt.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB (vereinfachtes Verfahren) aufgestellt.

Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Abs. 1 und § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Der Planentwurf mit Begründung sowie folgende wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen:

- des Umweltamtes der Stadt Chemnitz vom 15. September 2025 und
- des Grünflächenamtes der Stadt Chemnitz vom 22. September 2025

werden nach § 3 Abs. 2 BauGB im Zeitraum

vom 1. April 2026 bis 5. Mai 2026

im Internet unter www.chemnitz.de/oeffentliche_auslegungen sowie im Landesportal Sachsen unter [leitplanung.sachsen.de veröffentlicht. Zusätzlich werden die Planunterlagen im Neuen Technischen Rathaus, Friedensplatz 1, im Öffentlichen Auslegungsraum A014, links neben dem Haupteingang, während der nachfolgenden genannten Zeiten öffentlich ausgestellt:](http://www.bau-</p>
</div>
<div data-bbox=)

montags bis mittwochs

von 8.30 bis 15 Uhr

donnerstags

von 8.30 bis 18 Uhr

freitags

von 8.30 bis 12 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von der Öffentlichkeit Stellungnahmen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an stadtplanungsamt-beteiligung@stadtchemnitz.de übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch schriftlich im Stadtplanungs- und Liegenschaftsamt oder mündlich zur Niederschrift im Zimmer B521 abgegeben werden.

Bitte vereinbaren Sie vor einem persönlichen Kontakt einen Termin im Stadtplanungs- und Liegenschaftsamt per Telefon (0371 488-6101) oder E-Mail (stadtplanungsamt-beteiligung@stadtchemnitz.de).

Kontakt:

Postanschrift: Stadt Chemnitz
Stadtplanungs- und
Liegenschaftsamt
09106 Chemnitz

E-Mail:

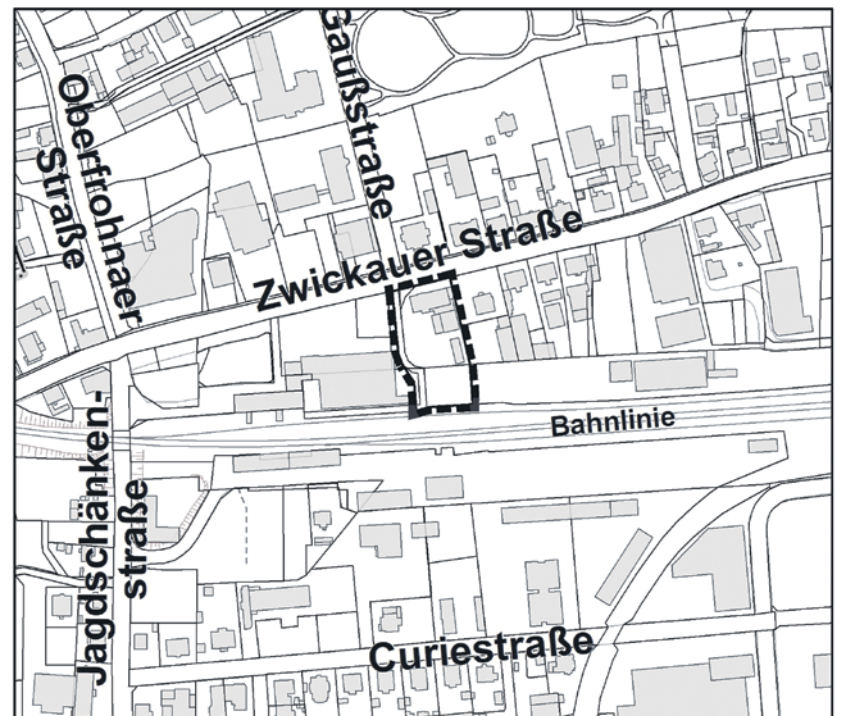
stadtplanungsamt-beteiligung@stadtchemnitz.de

Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.


Chemnitz, den 19. März 2026

Börries Butenop

Amtsleiter Stadtplanungs- und
Liegenschaftsamt



**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 25/02
»ALDI-Markt Zwickauer Straße 403« Gem. Siegmars**

 Geltungsbereich des
vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

**INFOS, GESCHICHTEN,
HINTERGRÜNDE IM NETZ**

www.chemnitz.de
[instagram.com/stadt_chemnitz](https://www.instagram.com/stadt_chemnitz)
[facebook.com/stadt.chemnitz](https://www.facebook.com/stadt.chemnitz)

Kontakt zu den Stadtratsfraktionen

Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP

Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz, Zimmer 107/108
 Telefon: 0371 488-1311
 E-Mail: cdu.fdp.fraktion@stadt-chemnitz.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
 Montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr
 Termine mit Stadträtinnen und Stadträten erfolgen nach Vereinbarung.

AfD-Ratsfraktion

Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz, Zimmer 111
 Telefon: 0371 488-1328
 E-Mail: afd-ratsfraktion@stadt-chemnitz.de

Sprechzeiten im Rathaus:
 Montags von 12 bis 16 Uhr
 Donnerstags von 12 bis 17 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

AfD-Stadtratsfraktion

Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz, Zimmer 106
 Telefon: 0371 488-1317
 E-Mail: afd.fraktion@stadt-chemnitz.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
 Montags bis donnerstags von 9 bis 14 Uhr

Weitere Termine für Sprechstunden können per E-Mail oder telefonisch vereinbart werden.

BSW

Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz, Zimmer 116
 Telefon: 0371 488-1321
 E-Mail: bsw-fraktion@stadt-chemnitz.de

SPD

Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz, Zimmer 113a/113
 Telefon: 0371 488-1305
 E-Mail: spd.fraktion@stadt-chemnitz.de

Die Linke

Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz, Zimmer 112a
 Telefon: 0371 488-1320
 E-Mail: linke.fraktion@stadt-chemnitz.de

Sprechstunden im Rathaus:
 14. April, 15 bis 16 Uhr, mit Sandra Zabel
 20. April, 15.30 bis 16.30 Uhr, mit Susanne Schaper

Sprechstunden im Brühl-Büro von Die Linke, Untere Aktienstraße 7:
 23. April, 17 bis 18 Uhr, mit André Dobrig
 24. April, 16 bis 17 Uhr, mit Toni Späth

Bürgerhaus City, Rosenhof 18:
 23. April, 15.30 bis 16.30 Uhr, mit Dietmar Berger

Weitere Termine für Sprechstunden können zudem per E-Mail oder telefonisch vereinbart werden.

Bündnis 90/Die Grünen

Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz, Zimmer 109
 Telefon: 0371 488-1325
 E-Mail: gruene.fraktion@stadt-chemnitz.de

Sprechzeiten im Rathaus:
 Montags 16 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Pro Chemnitz/Freie Sachsen

Rathaus, Markt 1, 09111 Chemnitz, Zimmer 105
 Telefon: 0371 488-1336
 E-Mail: prochemnitz.fraktion@stadt-chemnitz.de

Sprechzeiten im Rathaus:
 Montags von 15 bis 17 Uhr

Alle Ausgaben zum Nachlesen:
www.chemnitz.de/amtsblatt



**EINBLICKE INS
 TIERREICH**

im Tierpark Chemnitz und im
 Wildgatter Oberrabenstein:
www.tierpark-chemnitz.de

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft »Grüna-Mittelbach«

am Donnerstag, dem 16. April 2026,
18.30 Uhr, im Forsthaus Grüna, 09224
Chemnitz (OT Grüna), Rabensteiner
Straße 17

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Beschlussfassung über Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung
6. Bericht der Jagdpächter

7. Diskussion und Wortmeldungen zu aktuellen Themen in der Jagdgenossenschaft
8. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht
9. Wahl des neuen Vorstandes und der neuen Kassenprüfer

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Gemarkung Grüna, Mittelbach, Reichenbrand und Stelzendorf) und die Jagdausübungsberechtigten sind herzlich eingeladen.

Dieter Göckeritz
Jagdvorsteher

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Chemnitz-Nord

Die nichtöffentliche Versammlung findet
statt am Dienstag, 14. April 2026,
19 Uhr im Gasthof Draisdorf »Athos«,
Auenstraße 2

Tagesordnung:

1. Begrüßung & Eröffnung
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
3. Entlastung des Jagdvorstandes
4. Rechenschaftsbericht der Kassen-

führerin und Bericht der Kassenprüfung

5. Entlastung der Kassenführerin
6. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages
7. Bericht der Jäger
8. Sonstiges

Mirko Linke
Jagdvorsteher

Versammlung der Jagdgenossenschaft Chemnitz-Euba K. d. ö. R.

am Freitag, den 10. April 2026, 19 Uhr
im Hirschhof Euba, 09128 Chemnitz
OT Euba, Hauptstraße 16

Tagesordnung:

1. Versammlungseröffnung und Abstimmung der Tagesordnung und Wahl des Versammlungsleiters und des Protokollanten
2. Bericht zur Vorstandsarbeit
3. Bericht zur Genossenschaftskasse
4. Prüfbericht zur Genossenschaftskasse und Entlastung des Kassenführers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bericht der Jagdpächter

7. Aussprache zu den Berichten
8. Information zur Verlängerung des Jagdpachtvertrages
9. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages
10. Information und Beschluss zur Auszahlung der Pachtkasse im Jahr 2027
11. Wahl des Jagdvorstandes
12. Schlusswort des Vorsitzenden

Jeder Jagdgenosse kann sich mit einer schriftlichen Vollmacht vertreten lassen.

Frank Uhlig
Jagdvorsteher



CHEMNITZ
braucht Ihr Talent.

Wir suchen für das Verkehrs- und Tiefbauamt
BAUINGENIEUR:IN (M/W/D)
ALS BAULEITUNG IM STRASSENBAU
(Kennziffer 66/05 – Frist 19.04.2025)

Wir suchen für den Kulturbetrieb
FACHGRUPPENLEITER:IN (M/W/D)
ALTE MUSIK, BLOCKFLÖTE
(Kennziffer 41/02 – Frist 19.04.2025)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer.
Stellenausschreibung und Zugang
zum Bewerbungsportal unter:
www.chemnitz.de/jobs

Stadt
CHEMNITZ

TERMINE FÜR Meldebehörde,
Kfz-Zulassungsbehörde
und Fahrerlaubnisbehörde

einfach online buchen:
www-19.stadt-chemnitz.de

Alle Sprechzeiten von und Kontaktdaten
zu den Ämtern der Stadt Chemnitz gibt es hier:
www.chemnitz.de/sprechzeiten

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung

Gemäß § 4 SächsVwVfZG i.V.m. § 10 Abs. 2 VwZG wird hiermit durch die Stadt Chemnitz bekannt gegeben, dass das

an **Herrn Kevin Aue**, letzte bekannte Anschrift: Leipziger Straße 101, 09113 Chemnitz, gerichteten Zahlungsaufforderungen vom 16.03.2026, **Aktenzeichen 51.434.29152 und 51.434.29452**, bei der Stadt Chemnitz, Jugendamt, Bahnhofstraße 53, können zu den üblichen Sprechzeiten (nach tel. Terminvereinbarung unter 0371/488-5919) eingesehen werden kann.

an **Frau Stephanie Hellmich**, letzte bekannte Anschrift Albert-Köhler-Straße 21 in 09122 Chemnitz, gerichtete Dokument mit dem **Aktenzeichen 51.4345.28903** vom 12.03.2026 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Jugendamt, Unterhaltsvorschuss, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden kann.

an **Frau Beate Maria Luszczewska**, letzte bekannte Anschrift: Chemnitzer Straße 11, 09228 Chemnitz gerichtete Dokument mit dem **Aktenzeichen 33.3uh/C-BM1966KB** vom 12.03.2026 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kfz-Zulassungsbehörde, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer Nr. 2.070 öffentlich zugestellt wird und zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden kann.

an **Herrn Hreth, Mohamad**, letzte bekannte Anschrift: Franz-Mehring-Str. 22 in 06766 Wolfen gerichteten Mitteilungen über die Leistungsbewilligungen nach § 7 Abs. 2 UVG, **Aktenzeichen 51.4355.29953 und 51.4355.29951**, vom 11.03.2026 können bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Jugendamt, Bahnhofstraße 53, Zimmer 226, nach Terminvereinbarung (0371/488-5922) eingesehen werden.

an **Herrn Tomás Prekopp**, letzte bekannte Anschrift: Zietenstraße 7, 09130 Chemnitz gerichtete Dokument mit dem **Aktenzeichen 76809634** vom 13.01.2026 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Rechts- und Ordnungsamt, Düsseldorf Platz 1, im Zimmer 4.067 nach Terminvereinbarung (0371 488-3277) eingesehen werden kann.

an **Herrn Lucas Voigt**, letzte bekannte Anschrift: Am Streitteich 3, 04564 Böhlen, gerichtete Dokument mit dem **Aktenzeichen 77162843** vom 12.03.2026 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Rechts- und Ordnungsamt, Düsseldorf Platz 1, im Zimmer 4.067 nach Terminvereinbarung (0371 488-3277) eingesehen werden kann.

an **Herrn Krishan Ayyub Warraich**, letzte bekannte Anschrift: Hilbersdorfer Straße 36, 09131 Chemnitz gerichtete Dokument mit dem **Aktenzeichen 33.3uh/C-QC734** vom 18.03.2026 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kfz-Zulassungsbehörde, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer Nr. 2.070 öffentlich zugestellt wird und zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden kann.

an **Herrn Wolfgang Jens Sohr**, letzte bekannte Anschrift: Walter-Oertel-Straße 10, 09112 Chemnitz gerichtete Dokument mit dem **Aktenzeichen 33.3uh/C-SD176** vom 18.03.2026 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kfz-Zulassungsbehörde, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer Nr. 2.070 öffentlich zugestellt wird und zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden kann.

an **Herrn Albert Sinkov**, letzte bekannte Anschrift: Carl-von-Ossietzky-Straße 200 b, 09127 Chemnitz gerichtete Mitteilung über die Inverzugsetzung, **Aktenzeichen 51.433.26517**, vom 17.03.2026 kann bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Jugendamt, Bahnhofstraße 53, Zimmer 257 nach Terminvereinbarung (0371/488-5914) eingesehen werden.

an **Herrn Manfred Falk**; letzte bekannte Anschrift: Garmischer Straße 8/1, 80339 München gerichtete Dokument mit dem **Personenkonto 00877623** vom 23.03.2026 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kämmereiamt, Abt. Steuern, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz im Zimmer 503, nach Terminvereinbarung (0371/488-2234) eingesehen werden kann.

an **Herrn Siamac Fazli**; letzte bekannte Anschrift: Tellbusch 16, 48163 Münster, Westf gerichtete Dokument mit dem **Personenkonto 00078717** vom

23.03.2026 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kämmereiamt, Abt. Steuern, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz im Zimmer 503, nach Terminvereinbarung (0371/488-2234) eingesehen werden kann.

an **Herrn Gerhard Schwabe**; letzte bekannte Anschrift: Mönchsbergstraße 17, 97618 Strahlungen gerichtete Dokument mit dem **Personenkonto 00104337** vom 23.03.2026 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kämmereiamt Abt. Steuern, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz im Zimmer 503, nach Terminvereinbarung (0371/488-2234) eingesehen werden kann.

an **Herrn Salam Jasim Nader Al-Ogaili**; letzte bekannte Anschrift: Frankenberg Straße 179, 09131 Chemnitz gerichtete Dokument mit dem **Personenkonto 00084668** vom 23.03.2026 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kämmereiamt, Abt. Steuern, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz im Zimmer 503, nach Terminvereinbarung (0371/488-2234) eingesehen werden kann.

an **Herrn Phil Ofosu-Ayeh**; letzte bekannte Anschrift: Seebad Warnemünde, Anastasiastraße 18, 1 OG, 18119 Rostock gerichtete Dokument mit dem **Personenkonto 00073242** vom 23.03.2026 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kämmereiamt, Abt. Steuern, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz im Zimmer 503, nach Terminvereinbarung (0371/488-2234) eingesehen werden kann.

an **Herr Patrick Trommer**, letzte bekannte Anschrift: Helbersdorfer Straße 78, 09120 Chemnitz gerichtete Dokument mit dem **Aktenzeichen 33.3uh/C-CT3009KB** vom 24.03.2026 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kfz-Zulassungsbehörde, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer Nr. 2.070 öffentlich zugestellt wird und zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden kann.

Durch diese öffentliche Zustellung des Dokumentes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf

Rechtsverluste drohen. Sofern das Dokument eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Impressum



HERAUSGEBER

Stadt Chemnitz · Der Oberbürgermeister

SITZ

Markt 1 · 09111 Chemnitz

AMTLICHER UND REDAKTIONELLER TEIL DES AMTSBLATTES

Chefredakteurin: Anne Gottschalk

Redaktion:

Pressestelle der Stadt Chemnitz

Telefon: 0371 488-1550

E-Mail: amtsblatt@stadt-chemnitz.de

VERLAG

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz

Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Geschäftsführung:

Dr. Daniel Daum, Alexander Rauscher-Arnold

GESAMTHERSTELLUNG UND DRUCK

Chemnitzer Verlag und Druck

GmbH & Co. KG

Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Geschäftsführung:

Dr. Daniel Daum

VERTRIEB

Fiege Last Mile GmbH

Zweigniederlassung Chemnitz

Winkhoferstraße 20 · 09116 Chemnitz

QUALITÄTSMANAGEMENT

E-Mail: qm@freiepresse-mediengruppe.de

Telefon: 0371 656-10756

Abonnement möglich

Das Chemnitzer Amtsblatt liegt zur kostenlosen Mitnahme an rund 200 Verteilstellen in der Stadt, in Bürgerservicestellen und in den Rathäusern der Stadt Chemnitz aus. Eine Liste dieser Verteilstationen ist unter www.chemnitz.de/amtsblatt zu finden. Alle elektronischen Ausgaben des Chemnitzer Amtsblatts sind dort ebenfalls zu finden. Das Amtsblatt kann auch barrierefrei heruntergeladen sowie als Newsletter abonniert werden.

Das Amtsblatt, Stellenangebote und vieles mehr gibt es als Newsletter hier:

www.chemnitz.de/newsletter



THEATER DER WELT

Festival

Chemnitz 2026 18. Jun – 5. Jul

Jetzt

Tickets

sichern

theaterderwelt.de

Festivalpass

35 € – 35% Rabatt auf Vollpreistickets

THEATER DER WELT 2026 richten die Theater Chemnitz, die Festival Academy Brüssel und die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 gGmbH gemeinsam aus.



Das Festival wird gefördert von



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Offizieller Partner

NILES-SIMMONS-HEGENSCHEIDT
MACHINE TOOL MANUFACTURING

Ein Festival des deutschen Zentrums des Internationalen Theaterinstituts e.V.

INTERNATIONALES
THEATERINSTITUT

